



Mitarbeiter (m/w/d) für das Plattdüütskbüro gesucht

Zum 1. Februar 2027 suchen wir in Teilzeit (50%) eine Kollegin oder einen Kollegen für allgemeine Bürotätigkeiten, Veranstaltungsplanung, Verwaltung diverser Netzwerke, Mitwirkung bei Projekten sowie für Korrekturen und Übersetzungen ins Hoch- und Plattdeutsche. Wir erwarten u.a. sehr gute Plattdeutschkenntnisse, eine Ausbildung im Bereich Büromanagement oder eine vergleichbare Qualifikation und mehrjährige Berufserfahrung

[Zur Stellenausschreibung](#)



21. Plattdüütskmaant gestartet

2026 steht der Plattdüütskmaant unter dem Motto „Du hest en mooii Stimm! Wähl Platt!“ Das Motto wurde anlässlich der anstehenden Kommunalwahlen entwickelt: Jeder habe die Wahl sich dafür zu entscheiden, Platt zu sprechen oder nicht, insbesondere mit Kindern, den zukünftigen Plattproterskes un -proters. Dafür wurde mit den Plattdeutschbeauftragten der Kommunen in Ostfriesland ein umfassendes Programm mit knapp 70 Veranstaltungen, Aktionen und Projekten organisiert, bei denen die Werbetrommel für Plattdeutsch gerührt wird.

[Mehr Informationen und Veranstaltungsprogramm](#)



Neue Videoreihe zu ostfriesischen Sprichwörtern

Das Plattdüütskbüro hat eine neue Video-Reihe ins Leben gerufen. Unter dem Titel „Löppt – Ostfriesische Sprichwörter“ gibt Grietje Kammler Einblicke in die Welt der ostfriesischen Sprichwörter.

Neue Folgen erscheinen immer freitags am frühen Nachmittag im Youtube-Kanal der Ostfriesischen Landschaft. Wer keine Folge verpassen möchte, kann den Landschaftskanal abonnieren. Zusätzlich werden die neuen Folgen auch in den Facebook- und Instagram-Kanälen der Landschaft gezeigt.

[Zum Youtube-Kanal der Ostfriesischen Landschaft](#)



Broschüre zu Plattdeutsch in der Landwirtschaft neu aufgelegt

In Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftlichen Hauptverein für Ostfriesland (LHV) hat das Plattdüütskbüro die Broschüre „Plattdeutsch in der Landwirtschaft“ neu aufgelegt. Nachdem die ersten beiden Auflagen aus den Jahren 2020 und 2023 bereits vergriffen sind, ist nun die dritte, vollständig überarbeitete Auflage mit 1.000 Exemplaren gedruckt worden.

Die Broschüren sind kostenlos im Plattdüütskbüro der Ostfriesischen Landschaft erhältlich unter platt@ostfriesischelandschaft.de oder unter 04941 179952.

Mehr Informationen



Woher kommen plattdeutsche Ortsschilder?

Wer durch Ostfriesland fährt, hat sie sicherlich schon bemerkt: Einige Kommunen verfügen über zweisprachige Ortsschilder. Darauf ist der Ortsname auf Hochdeutsch und darunter etwas kleiner auf Plattdeutsch aufgeführt. Als Pionier gilt dabei die Stadt Aurich mit der 2004 eingeführten plattdeutschen Übersetzung Auerk. Weitere Beispiele sind Friedeburg mit Freborg, Großheide mit Grootheid oder Wirdum mit Wir'm.

Aber wie kommt eine Kommune eigentlich zu einem plattdeutschen Ortsschild? Seit 2004 regelt ein Erlass des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, dass das Plattdüütskbüro der Ostfriesischen Landschaft die plattdeutschen Namen auf ostfriesischen Ortsschildern festlegt. Dazu reicht ein formloser Antrag der jeweiligen Kommune an uns. Dabei geht es in erster Linie um die korrekte plattdeutsche Schreibweise.

[Mehr Informationen](#)

Bildnachweise:

- Das Team des Plattdüütskbüros (Foto: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft).
- Von links: Von links: Edzard und Else Harms für die Stiftung für heimatkulturelle Jugendbildung in Ostfriesland, Ute Meinert, für die Arbeitsgemeinschaft der ostfriesischen Sparkassen, Landschaftsdirektor Dr. Matthias Stenger, Landschaftspräsident Rico Mecklenburg, Helmut Janssen, Plattdeutschbeauftragter des Landkreises Wittmund, Johanne von Aschwege, Kinderbuchautorin und Illustratorin, Hans Freese, 1. Vorsitzender des Vereins Oostfreeske Taal, und Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros (Foto: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft).
- Logo der Video-Reihe.
- Von links: Maren Ziegler, Geschäftsführerin des Kreisverbandes Norden-Emden des Landwirtschaftlichen Hauptvereins, Landschaftsdirektor Dr. Matthias Stenger, Landschaftspräsident Rico Mecklenburg, Heinz-Hermann Hertz-Kleptow, Geschäftsführer des Kreisverbandes Aurich des Landwirtschaftlichen Hauptvereins, und Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros, stellen die überarbeitete Broschüre vor (Foto: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft).
- Grietje Kammler steht bei dem Ortsschild Aurich / Auerk (Foto: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft).



Hier können Sie einstellen, welche Newsletter Sie von uns erhalten möchten.

Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0
E-Mail: newsletter@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:
Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor

[Klicken Sie hier](#), um sich von allen Landschafts-Newslettern abzumelden.